

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 286.

Mittwoch den 12. October.

1864.

Erinnerung an Ablösung des diesjährigen II. Termins der Gewerbe- und Personalsteuer.
In Folge der zum Finanz-Gesetze vom 23. August d. J. erlassenen Ausführungs-Verordnung vom 24. August d. J. wird der diesjährige II. Termin der Gewerbe- und Personalsteuer am 15. October d. J. nach einem halben Jahresbetrag fällig.
Die hiesigen Steuerpflichtigen werden daher aufgesondert, ihre Steuerbeiträge nebst den städtischen Gefällen, welche für diesen Termin wie den 1. Termin d. J. abzuführen sind, von diesem Tage ab und spätestens binnen 14 Tagen nach demselben bei der Stadtsteuer-Einnahme alhier, Rathaus 2. Etage, pünktlich zu bezahlen, indem nach Ablauf dieser Frist gesetzlicher Vorschrift gemäß executorische Maßregeln gegen die Säumigen eintreten müssen.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Laube.
Leipzig, den 11. October 1864.

Bekanntmachung, die Sperrung der Ranstädter Brücke betr.
Der Umbau der Ranstädter Brücke macht den Fahrverkehr über den Ranstädter Steinweg nach der Frankfurter Straße und umgekehrt zeitweilig unthunlich. Wir machen daher hierdurch bekannt, daß der gesamte Fahrverkehr von Lindenau nach Leipzig und umgekehrt von Montag den 10. d. Wk. an bis auf Weiteres auf die Elsterstraße gewiesen wird.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Schleißner.
Leipzig, den 8. October 1864.

Sitzung der Stadtverordneten.

Zu der bereits veröffentlichten heutigen Tagesordnung tritt noch hinzu:
Büschrit des Rathes, die Pflasterung der Nürnberger Straße betreffend.

Joseph.

Bekanntmachung.
Die Erd- und Maurer-Arbeiten an der Schleusenanlage in der Moßstraße sollen auf dem Wege der Submission vergeben werden. Diejenigen, welche zur Ausführung dieser Arbeiten geneigt sind, werden aufgefordert, die Anschläge und Bedingungen auf dem Rathes-Bauamte einzusehen und ihre Forderungen bis zum 18. October d. J. Abends 6 Uhr versiegelt dafelbst abzugeben. — Leipzig, den 11. October 1864.
Des Rathes Bau-Deputation.

Bekanntmachung.
Das in der 4. Etage der Alten Waage nach der Katharinenstraße heraus gelegene, aus 5 Stuben und Zubehör bestehende Logis soll von Ostern 1865 ab anderweit auf 3 Jahre an den Meistbietenden vermietet werden und haben wir als Licitationstermin Dienstag den 18. dieses Monats die 11. Vormittagsstunde anberaumt.
Wir fordern Mietlustige auf sich zur angegebenen Zeit an Rathsstelle einzufinden und ihre Gebote zu thun, worauf sie sich weiterer Beschlusssfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Bietern, so wie jede sonstige Entschließung vorbehalten bleibt, zu gewähren haben.
Die Licitations- und Vermietungsbedingungen, so wie das Inventar der zu vermietenden Wohnung liegen an Rathsstelle zur Einsicht aus. — Leipzig, den 6. October 1864.
Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Bekanntmachung.

Vom 1. Juli bis 30. September dieses Jahres gingen bei hiesiger Armenanstalt ein:

1. an Vermächtnissen und Geschenken im Sinne Verstorbener:
500 — — — Legat des am 28. Mai d. J. verstorbenen Herrn Geheim-Rath Großcomthur K. P. D. Karl Friedrich Günther, durch Herrn Adv. D. Otto Günther.
100 = — — Legat des am 12. December v. J. verstorbenen Herrn Christian Friedrich Labes, Kramer und Hausbesitzer, durch Herrn Adv. Hartung.
100 = — — Legat des am 8. Juni d. J. verstorbenen Herrn Johann Carl Seebe, Kaufmann in Dresden.
500 = — — Legat des am 18. März d. J. verstorbenen Herrn Karl Leopold Sponholz, H. V. und Kaufmann, durch Herrn Hofrat D. Hoffmann.
500 = — — Geschenk des Herrn Otto Mangelsdorf im Sinne seines verstorbenen Bruders, Herrn Adolph Mangelsdorf.
10 = — — jährliches Zinslegat aus dem Hofrat Sperlingschen Stiftungsfonds pro 14. September 1863/4.
10 = — — Geschenk der Gesellschaft Laute beim Sommerfest.
— = 20 = von B. und Cons. wegen Hazardspiels.
1 = — — anonym durch die Stadtpost.
— = 3 = 6 = durch das Polizeiamt hier aus einer daselbst anhängigen Hazardspieluntersuchung.
11 = — — Sammlung bei der Feier eines 50jährigen Jubiläums im Livo.
3 = 24 = 4 = Sammlung vor der Georgenkirche beim Erntefest.
2 = 21 = — Ueberschuss eines von Bürich eingezahlten 20-Francstücks zur Besorgung eines Heimathöfchens, durch den Stadtrath.
— = 15 = — Vergleichsquantum in Sachen Wobat 1/2. Lattorf, durch das Königliche Bezirksgericht.

Ein goldener Ring mit Almandinstein, von der Armenkasse zur Verwerthung geschenkt.
Mit dem wärmsten Danke gegen die edlen Vermächtnis- und Schenkgeber bringen wir solches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.
Leipzig, 10. October 1864.
Das Armen-Directorium.